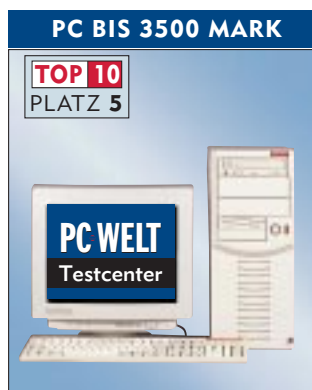


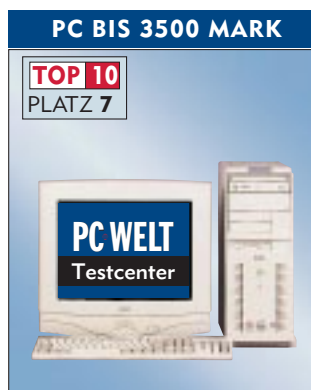
Im Testcenter: Neue Produkte



Günstiger Rechner mit IBM-CPU



Pacomp Hyperspeed P200+
Comtech, Waiblingen
Tel. 07151/980200
<http://www.comtech.de>
Rund 2500 Mark



Einstiegs-PC mit Pentium 166



Dimension P166a
Dell, Langen
Tel. 06103/971750
<http://www.dell.com>
Rund 3000 Mark



Gut ausgestatteter K6-Rechner



Multimedia K6-166
JE, Berlin
Tel. 030/4030070
<http://www.je-computer.de>
Rund 3200 Mark



Komplette Multimedia-Ausstattung



C200+ PCI
SNC
Wiesbaden
Tel. 0611/977520
Rund 3450 Mark

Der Rechner ist mit einer 6x86-P200+-CPU von IBM bestückt, die mit 150 MHz getaktet ist. Damit kam der Hyperspeed auf insgesamt 198 Tempo-Punkte – eine für diese Rechnerklasse durchschnittliche Leistung. Neben 32 MB Hauptspeicher sind eine 2014-MB-Festplatte von Seagate, ein 12fach-CD-ROM-Laufwerk von Samsung, eine Grafikkarte 3D-Charger von ATI sowie eine Soundkarte von Terratec eingebaut. Der mitgelieferte 15-Zöller hatte eine durchschnittliche Bildqualität. Zusätzlich im Lieferumfang: Word 97, Works 4.0 und weitere Programme. Auf den ordentlich verarbeiteten Rechner bekommen Sie 12 Monate Garantie. Die Hotline-Mitarbeiter waren bei unseren Testanrufen recht kompetent. Positiv: Auch die Erreichbarkeit hat sich deutlich gebessert. Der günstige Preis von rund 2500 Mark ergibt für den Hyperspeed P200+ Platz 5 in der Top-10-Rangliste.

BERND WEESER-KRELL

Als Modell für den EDV-Einsteiger bietet Dell den P166a mit einem normalen Pentium 166 (ohne MMX-Erweiterung) an. Mit 191 Tempo-Punkten gehört der PC von der Geschwindigkeit her ins Mittelfeld dieser Rechnerklasse. Auch die Ausstattung ist auf die Zielgruppe zugeschnitten. Wir fanden 16 MB Hauptspeicher, eine 2014-MB-Platte von Western Digital, ein 12fach-CD-ROM-Laufwerk von Mitsumi und einen auf der Hauptplatine installierten Virge-3D-Grafikchip von S3 mit 2 MB Speicher. Für die Rechnerklasse ungewöhnlich ist der 17-Zöller. Seine Bildqualität war in Ordnung. Der Tower war sauber verarbeitet. Die Massenspeichereinschübe sind teilweise nur schwer zugänglich. Im Preis von rund 3000 Mark ist das erweiterte Service-Paket mit 36 Monaten Garantie inklusive 12 Monate Vor-Ort-Service eingeschlossen. Die Hotline war meist erreichbar und kompetent: Platz 7.

BERND WEESER-KRELL

Herzstück des Tower-PCs ist ein K6-Prozessor von AMD, der mit 166 MHz getaktet ist. Damit kam der Rechner auf insgesamt beachtliche 286 Tempo-Punkte. Maßgeblichen Anteil daran hatte auch die gute Ausstattung: Er kam mit 32 MB Hauptspeicher, einer schnellen IBM-Festplatte (2076 MB) sowie der Grafikkarte Hercules Terminator 3D/DX mit 4 MB Speicher. Ebenfalls eingebaut: ein 18fach-CD-ROM-Laufwerk von Toshiba und eine Soundkarte. In dieser Preisklasse nicht alltäglich ist ein 17-Zoll-Monitor. Der Belinea-Schirm hatte eine gute Bildqualität. JE liefert zusätzlich die Software Star Office 3.1 mit. Weitere Steckkarten oder Massenspeicher können Sie einfach nachrüsten. Auf den durchschnittlich verarbeiteten Rechner bekommen Sie 36 Monate Garantie. Die Hotline war gut zu erreichen und recht kompetent. Der Preis ist für das Gebotene attraktiv: Platz 4.

BERND WEESER-KRELL

In diesem Tower steckt ein 6x86 P200+ (Taktrate 150 MHz). Die vom C200 erzielten 219 Tempo-Punkte sind vergleichsweise durchschnittlich. Die Ausstattung liegt – für diese Rechnerklasse – über dem Durchschnitt. Aufgefallen sind uns besonders das sehr schnelle 24fach-CD-ROM-Laufwerk von Teac und der 17-Zöller (mit Lautsprecher sowie Mikrofon) von Belinea mit einer ordentlichen Bildqualität. Die weitere Konfiguration: 32 MB Hauptspeicher, 2067-MB-Festplatte von IBM, Soundkarte und eine Grafikkarte Matrox Mystique mit 2 MB Speicher. Works 4.0 komplettiert die Ausstattung. Der durchschnittlich verarbeitete PC lässt sich einfach aufrüsten. SNC gibt 24 Monate Garantie. Die Hotline war bei unseren Anrufen recht kompetent und auch gut zu erreichen. Der Rechner kostete Ende Juli rund 3450 Mark. Damit erreicht der Rechner eine Top-10-Platzierung: Rang 8.

BERND WEESER-KRELL ►